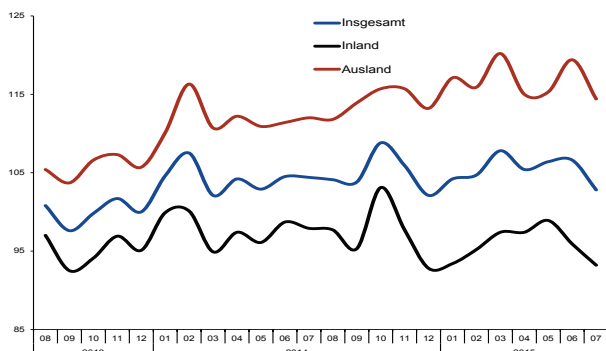




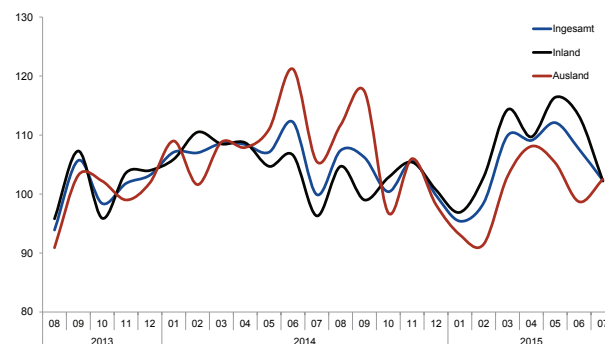
Konjunkturdynamik lässt in den Sommermonaten nach.

Insgesamt dominieren noch immer die positiven Zahlen, allerdings entwickeln sich die Segmente im Juli unterschiedlich: Während der Textilbereich bei nahezu sämtlichen Kennziffern auf einem stabilen Wachstumspfad bleibt, sinken im Bekleidungsbereich im Juli die Umsätze, so dass das Umsatzniveau nun dem des Vorjahres entspricht. Auch Auftragseingänge, Produktion und Lageeinschätzung haben etwas ins Negative gedreht. Der kurzfristige Ausblick bei den Einzelhandelsumsätzen ist eher unbefriedigend. Auch das immer noch positive Ergebnis des Außenhandelsgeschäftes verdeckt, dass die Exporte nach Russland allein im ersten Halbjahr um über 100 Mio. EUR im Vergleich zum Vorjahr zurückgingen.

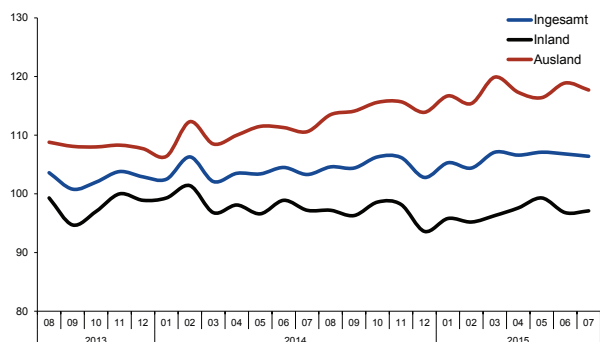
Auftragseingang Textil (saisonbereinigt)¹



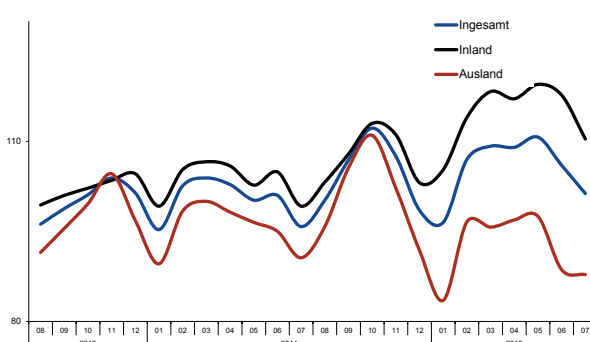
Auftragseingang Bekleidung (saisonbereinigt)¹



Umsatzentwicklung Textil (saisonbereinigt)¹



Umsatzentwicklung Bekleidung (saisonbereinigt)¹



Die einzelnen Zahlen im Vorjahresvergleich²⁾:

Der **Umsatz** entwickelt sich im Monat Juli unterschiedlich: Während er im Textilsegment auch weiterhin steigt (+3,0 %), sinken die Umsätze im Bekleidungssegment um -3,6 %. Im laufenden Jahr verzeichnet der Textilbereich damit ein Plus von +2,5 %, der Bekleidungsbereich legt um +1,0 % zu. Zuwächse verzeichnen die



technischen Segmente Vliesstoffe, Seilerwaren und technische Textilien sowie die Veredlung. Insbesondere im Bekleidungssegment zeigen sich mittlerweile zum Teil erhebliche Schwierigkeiten, die im Wesentlichen bei exportabhängigen Unternehmen im Russland-Geschäft auftreten.

Auch die **Beschäftigung** hat im Juli 2015 weiter zugelegt (Textilindustrie +1,8 %, Bekleidungsindustrie +1,3 %). Insgesamt verzeichnet die Branche hierdurch in den ersten sieben Monaten einen Zuwachs an Beschäftigten um +1,2 %. Die **geleisteten Arbeitsstunden** verzeichnen per Juli einen leichten Anstieg von +0,6 % und liegen damit etwa auf dem Niveau des Vorjahres.

Die **inländische Produktion** geht im Bekleidungssegment mit -6,2 % per Juli sehr deutlich zurück, während sie im Textilbereich um +1,3 % zulegen kann.³⁾ Die **Auftragseingänge** zeigen ein ähnliches Bild wie die Produktion: Per Juli liegen sie im Bekleidungssegment um -1,6 % unter dem Vorjahr, im Textilsegment hingegen um +2,0 % über dem Vorjahreszeitraum.

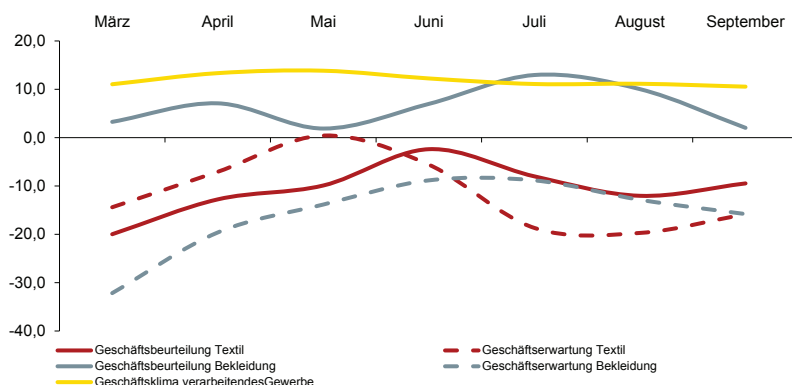
Die **Erzeugerpreise** sind im Textilbereich in den vergangenen Monaten nahezu unverändert. Im Bekleidungssegment liegen die Erzeugerpreise in den vergangenen Monaten konstant bei +1,4 % über denen des Vorjahres. Der **Einzelhandelsumsatz** kann im Juli, wie auch schon im Vormonat, wieder einen deutlichen Zuwachs verbuchen: +5,2 %. Damit erhöht sich der Einzelhandelsumsatz der ersten sieben Monate des Jahres um +1,1 %, und zwar bei leicht gestiegenen Preisen (+0,2 % per Juli). Dem gegenüber ist der gesamte Einzelhandel per Juli 2015 um +2,6 % gewachsen. Im kommenden Monat ist jedoch mit einem kräftigen Rückgang zu rechnen.

Der **Außenhandel**⁴⁾ ist im Vergleich zum Vorjahreszeitraum bis Juli 2015 bei Textilexporten gestiegen (+3,5 %). Die Textilimporte sind sogar um +6,5 % gestiegen. Die Exporte im Segment Bekleidung steigen dagegen nur leicht, und zwar um +0,8 % per Juli, die Importe steigen dagegen um +8,0 %. Dabei ist zu beachten, dass die Entwicklung höchst unterschiedlich verläuft: Während im Bekleidungssegment im Russland-Geschäft die Exporte allein im ersten Halbjahr um über -28 % zurückgingen (Textilindustrie: -33,6 %), konnten andere Länder – vor allem außerhalb der Euro-Zone – große Zuwächse verzeichnen.

Der **Einfuhrüberschuss** beider Segmente steigt damit um deutliche +16,4 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Die **Rohstoffeinfuhren** sinken im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um -4,7 %.

ifo-Konjunkturklimaindex März – September 2015

Das ifo-Geschäftsklima entwickelt sich im Textilbereich weiterhin positiv und liegt damit im Einklang mit den weiterhin guten Konjunkturdaten. Die positive Grundstimmung ist hier nach wie vor stabil. Im Bekleidungssegment sieht die Lage etwas anders aus; die sehr optimistischen Werte der vergangenen Monate konnten nicht gehalten werden. Die Werte der vergangenen Monate schwankten recht deutlich, so dass die Lage insgesamt auch im Bekleidungssegment noch als positiv bezeichnet werden kann.



Ansprechpartner:

Marcus Jacoangeli

fon

030 726220-24

mail

mjacoangeli@textil-mode.de

Kennziffern für das Textil- und Bekleidungsgewerbe

SÄMTLICHE Kennzahlen nur für Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten, soweit nicht anders angegeben.

	TEXTIL		BEKLEIDUNG		TEXTIL + BEKLEIDUNG	
1 Beschäftigte		±vH z. Vorjahr		±vH z. Vorjahr		±vH z. Vorjahr
JULI 2015	52 201	1,8	27 252	1,3	79 453	1,6
JANUAR - JULI 2015	52 061	1,4	27 209	0,7	79 271	1,2
UNTERNEHMEN AB 1 BESCH. (HOCHRECHNUNG)	76 680		40 070		116 750	
2 Bruttolohn- und Gehaltssumme (in Mio. Euro)						
JULI 2015	152	5,1	79	8,7	231	6,3
JANUAR - JULI 2015	1 051	4,8	562	6,6	1 613	5,4
3 Geleistete Arbeitsstunden (in Tausend)						
JULI 2015	6 842	-1,9	3 490	-0,1	10 332	-1,3
JANUAR - JULI 2015	47 014	0,2	23 553	1,2	70 567	0,6
4 Umsatz (in Mio. Euro; unbereinigt)						
JULI 2015	934	3,0	664	-3,6	1 598	0,1
JANUAR - JULI 2015	6 183	2,5	4 011	1,0	10 194	1,9
UNTERNEHMEN AB 1 BESCH. (HOCHRECHNUNG)	10 032		6 766		16 798	
5 Produktion (Index: 2010=100)						
JUNI 2015	106,3	10,7	90,6	1,0	-	-
JULI 2015	103,5	-0,9	105,2	-8,2	-	-
MAI - JULI 2015	-	1,0	-	-5,3	-	-
JANUAR - JULI 2015	-	1,3	-	-6,2	-	-
6 Auftragseingang (Index: 2010=100)						
JUNI 2015	113,6	12,6	82,3	4,8	-	-
JULI 2015	107,9	-2,4	150,7	-2,4	-	-
MAI - JULI 2015	-	1,7	-	1,1	-	-
JANUAR - JULI 2015	-	2,0	-	-1,6	-	-
7 Preise (Erzeugerpreisindex Inlandsabsatz, 2010=100)						
JUNI 2015	108,5	-0,1	110,9	1,5	-	-
JULI 2015	108,8	0,1	111,0	1,3	-	-
MAI - JULI 2015	-	-0,1	-	1,4	-	-
JANUAR - JULI 2015	-	0,0	-	1,4	-	-

8 Einzelhandel	UMSATZ BASISJAHR 2010			PREISE BASISJAHR 2010		
	JULI 2015	MAI - JULI 2015	JANUAR - JULI 2015	JULI 2015	MAI - JULI 2015	JANUAR - JULI 2015
Veränderung z. Vorjahr in vH						
BEKLEIDUNGSEINZELHANDEL	5,2	2,5	1,1	0,3	0,2	0,2
GESAMTER EINZELHANDEL	3,6	2,9	2,6	-0,2	0,2	-0,1

9 Textilaußenhandel (in Mio. Euro)	JULI		VERÄNDERUNG	JANUAR - JULI		VERÄNDERUNG
	2015	2014	±vH z. Vorjahr	2015	2014	±vH z. Vorjahr
Ausfuhr						
HALBWAREN	175	185	-5,2	1 309	1 376	-4,9
VORERZEUGNISSE	347	338	2,7	2 417	2 452	-1,4
ENDERZEUGNISSE TEXTIL	1 171	1 137	3,0	7 422	7 172	3,5
ENDERZEUGNISSE BEKLEIDUNG	660	669	-1,4	4 337	4 301	0,8
GESAMT	2 352	2 329	1,0	15 484	15 302	1,2



9 Textilaußenhandel (in Mio. Euro)

	JULI		VERÄNDERUNG	JANUAR - JULI		VERÄNDERUNG
Einfuhr	2015	2014	±vH z. Vorjahr	2015	2014	±vH z. Vorjahr
HALBWAREN	138	152	-9,3	987	1 014	-2,7
VORERZEUGNISSE	220	232	-5,1	1 629	1 673	-2,7
ENDERZEUGNISSE TEXTIL	2 077	1 960	6,0	12 231	11 484	6,5
ENDERZEUGNISSE BEKLEIDUNG	1 457	1 425	2,2	8 782	8 129	8,0
GESAMT	3 891	3 768	3,3	23 628	22 301	6,0
Einfuhrüberschuss	1 539	1 440	6,9	8 144	6 999	16,4
Rohstoffe						
AUSFUHR	110	111	-1,1	817	787	3,9
EINFUHR	86	88	-2,1	674	708	-4,7

10 Auftragseingangs- und Produktionsindizes nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

TEXTILGEWERBE							
	Auftragseingang (2010=100)	±vH zum Vorjahr	Produktion (2010=100)	±vH zum Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	±vH zum Vorjahr	
Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei							
JULI 2015	65,1	-13,5	59,6	-19,1	40	-12,4	
JUNI 2015	90,9	18,8	70,2	-2,1	44	-7,8	
JANUAR - JULI 2015	73,4	-7,5	66,2	-10,0	283	-16,9	
Weberei							
JULI 2015	112,7	0,0	86,2	-8,1	137	-1,9	
JUNI 2015	111,1	22,1	90,3	-1,4	136	2,6	
JANUAR - JULI 2015	112,1	2,3	88,1	-6,1	935	-1,8	
Textil- und Bekleidungsveredlung							
JULI 2015	92,2	-2,7	94,8	-4,5	70	4,6	
JUNI 2015	97,3	13,0	102,0	16,3	70	17,2	
JANUAR - JULI 2015	93,8	1,3	94,3	-0,8	459	5,2	
Sonstige Textilwaren							
JULI 2015	119,2	-8,3	109,7	-1,2	34	-6,4	
JUNI 2015	116,8	-1,4	110,3	11,5	36	10,7	
JANUAR - JULI 2015	115,7	-4,1	102,9	-2,7	232	-4,2	
Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)							
JULI 2015	111,8	-2,2	119,3	7,9	168	2,5	
JUNI 2015	116,3	11,3	117,3	19,0	167	10,6	
JANUAR - JULI 2015	109,2	1,6	103,2	5,8	1010	-1,4	
Vliesstoff und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung)							
JULI 2015	123,7	4,4	122,1	3,6	145	9,1	
JUNI 2015	127,1	6,3	124,6	7,4	144	14,0	
JANUAR - JULI 2015	123,6	5,0	121,7	5,4	984	8,6	
Gewirkter und gestrickter Stoff							
JULI 2015	89,4	-12,0	100,6	-1,5	43	-2,7	
JUNI 2015	98,4	-4,3	107,0	11,9	45	11,9	
JANUAR - JULI 2015	98,3	-5,0	105,8	3,6	314	2,5	
Teppiche							
JULI 2015	104,6	-12,1	95,5	-9,3	72	-9,2	
JUNI 2015	107,2	2,4	92,1	2,8	67	3,3	
JANUAR - JULI 2015	100,0	-2,4	88,3	-1,8	454	-3,4	

**TEXTILGEWERBE**

	Auftragseingang (2010=100)	±vH zum Vorjahr	Produktion (2010=100)	±vH zum Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	±vH zum Vorjahr
Seilerwaren						
JULI 2015	125,6	12,4	127,2	1,1	18	19,8
JUNI 2015	128,7	16,9	124,3	12,1	16	24,0
JANUAR - JULI 2015	135,9	7,3	119,5	4,9	105	11,9
Technische Textilien						
JULI 2015	115,6	-0,8	108,4	0,6	207	13,3
JUNI 2015	124,3	21,4	111,5	13,8	208	26,4
JANUAR - JULI 2015	118,3	6,5	105,4	4,3	1406	11,7

BEKLEIDUNGSGEWERBE

	Auftragseingang (2010=100)	Veränderung z. Vorjahr in vH	Produktion (2010=100)	Veränderung z. Vorjahr in vH	Umsatz in Mio. Euro	Veränderung z. Vorjahr in vH
Lederbekleidung						
JULI 2015	183,3	79,4	228,5	17,2	5)	5)
JUNI 2015	175,5	181,7	213,6	158,0	5)	5)
JANUAR - JULI 2015	124,7	61,0	137,5	18,8	5)	5)
Arbeits- und Berufsbekleidung						
JULI 2015	162,3	29,1	89,4	-16,1	37	12,7
JUNI 2015	142,2	25,4	102,3	6,7	34	26,8
JANUAR - JULI 2015	131,5	12,4	98,6	-9,9	223	10,1
Sonstige Oberbekleidung						
JULI 2015	164,2	-5,1	99,8	-15,7	437	-4,6
JUNI 2015	67,1	-11,2	78,1	-7,4	310	4,2
JANUAR - JULI 2015	109,3	-7,4	80,9	-12,1	2585	1,4
Wäsche						
JULI 2015	128,9	-8,5	86,0	-3,7	87	-4,5
JUNI 2015	77,1	0,7	82,6	-4,7	73	1,1
JANUAR - JULI 2015	103,8	-1,2	79,8	-2,6	522	-2,6
Sonstige Bekleidung und -zubehör						
JULI 2015	148,1	38,4	139,1	22,3	5)	5)
JUNI 2015	195,4	164,1	116,8	22,2	5)	5)
JANUAR - JULI 2015	181,1	56,1	107,1	11,4	5)	5)
Pelzwaren						
JULI 2015	26,1	-34,1	18,3	-73,7	-	-
JUNI 2015	24,7	-33,2	17,3	-38,2	-	-
JANUAR - JULI 2015	22,8	-52,7	16,0	-62,4	-	-
Strumpfwaren						
JULI 2015	106,0	0,0	125,8	-0,2	57	-5,4
JUNI 2015	100,1	11,3	126,1	8,5	55	11,0
JANUAR - JULI 2015	110,1	0,5	120,5	1,6	386	1,5
Sonstige Bekleidung aus gewirktem und gestricktem Stoff						
JULI 2015	91,4	-17,1	129,0	-9,3	7	-15,6
JUNI 2015	67,5	-8,2	101,2	6,5	4	9,9
JANUAR - JULI 2015	71,1	-24,8	93,8	-9,9	31	-13,8

¹⁾ Index 2010 = 100

²⁾ Aufgrund des am 01.01.07 in Kraft getretenen Mittelstandsentlastungsgesetzes berichten seit Januar 2007 nur noch Betriebe, die mehr als 50 Mitarbeiter beschäftigen. Damit entfielen ca. 15 % der erfassten Mitarbeiter in der Branche. Zum Jahresanfang 2009 erfolgte die Umstellung der Zahlen auf eine angepasste Systematik der Wirtschaftszweige (WZ 2008). Diese führte per Saldo zu einer „Abwanderung“ aus der Textil- und Bekleidungsindustrie. Viele ehemalige Textil- und Bekleidungsunternehmen werden nun anderen Branchen, vor allem dem Handel zugeordnet. Allein hierdurch werden bei den absoluten Zahlen insgesamt ca. 5 % weniger Beschäftigte und Betriebe sowie bis zu 10 % weniger Umsatz ausgewiesen. In den oben genannten Vorjahresabweichungen ist dieser Effekt jedoch bereinigt.

³⁾ Die inländische Produktionsentwicklung beinhaltet insbesondere im Segment der Bekleidung eine starke Strukturkomponente. Durch die hohe Außenhandelsverflechtung kommt es außerdem zur verzerrenden Darstellung des Volumens, so dass die Produktionszahlen nur eingeschränkt Auskunft über die Konjunkturlage geben können; weiteres Indiz hierfür ist auch die offensichtlich fehlende Korrelation zwischen inländischer Produktion und inländischer Beschäftigung.

⁴⁾ Die gehandelten Waren umfassen auch Chemiefasern.

⁵⁾ Daten liegen vor, werden jedoch aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden